

Gemeinschaftsgrundschule Freiligrathstraße

Freiligrathstraße 60, 50935 Köln

Tel. 0221/3373008-0

GGG-Freiligrathstr@stadt-koeln.de



29.03.2021

Liebe Eltern,

das Ministerium für Schule und Bildung NRW hat entschieden, dass alle Grundschülerinnen und -schüler zweimal wöchentlich in der Schule getestet werden.

Das Amt für Schulentwicklung der Stadt Köln bestätigte uns, dass es für alle Schülerinnen und Schüler und alle Mitarbeitenden an **Kölner Grundschulen** in der Zeit vom **12.04. bis 28.05.2021** ein städtisches Testangebot geben wird.

Der Krisenstab der Stadt Köln hat beschlossen, dass die Stadt Köln in dem oben genannten Zeitraum zwei wöchentliche **Lolli-Pool-PCR-Tests** anbietet.

Dieses Testangebot basiert auf einem Pilotprojekt der Universitätsklinik Köln, dem sogenannten SCHOCO (Schul-Observation auf Corona)-Projekt, an dem bereits 22 ausgewählte Schulen unterschiedlicher Schulformen vorab teilgenommen haben. Dieses Projekt hat sich bewährt und soll nun als freiwilliges Angebot für alle Schüler*innen und Mitarbeitende an allen Kölner Schulen ausgeweitet werden.

Es handelt sich um ein praktikables und kindgerechtes Verfahren – sowohl was die Handhabung als auch die Auswertung angeht. Die Probeentnahme erfolgt durch ein 30-sekündliches Lutschen auf einem Abstrichtupfer. Die Proben werden anschließend im Labor untersucht, so dass uns die Ergebnisse etwas später am gleichen Tag vorliegen. Weitere Informationen zu diesem Testverfahren finden Sie unter <https://schoco.org>.

Geplanter Ablauf

Die Kinder sollen an unserer Schule an ihren festen Präsenzunterrichtstagen, d.h. montags und mittwochs (Erst- und Drittklässler) bzw. dienstags und donnerstags (Zweit- und Viertklässler) zu Unterrichtsbeginn getestet werden. Freitags finden keine Testungen statt.

Die Testungen werden in den Klassenzimmern durchgeführt. Die Räume werden während der Test-Durchführung gut gelüftet.

Die Kinder kommen - wie gewohnt - mit Mund-Nase-Bedeckung in das Klassenzimmer, waschen sich die Hände und setzen sich an ihren Platz. Zu Beginn des Unterrichts wird der/die unterrichtende Lehrer/in mit Unterstützung durch OGTS-Pädagog*innen die Lolli-Pool-PCR-Tests austeilen. Die Kinder führen den Test selbstständig durch und waschen sich anschließend noch einmal die Hände. Die Lehrkraft und Pädagog*in beaufsichtigen die Durchführung, sammeln im Anschluss alle Proben ein und übergeben diese zum Transport ins Labor. Das Labor meldet sich bei einem positiven Testergebnis bei der Schule, die dann wiederum weitere Maßnahmen ergreift.

Widerspruch

Das Ministerium sieht vor, dass alle Kinder grundsätzlich an den Testungen teilnehmen, d.h. dass anstelle einer Einverständniserklärung mit einer **Widerspruchserklärung** gearbeitet wird. Sollten Sie die Testung für Ihr Kind **nicht** wünschen, müssen Sie bitte das Widerspruchsformular (s. Anhang der Mail) ausfüllen und umgehend per E-Mail (spätestens bis Donnerstag, 08.04.2021) **an die/den Klassenlehrer/in** senden. Selbstverständlich haben Sie **jederzeit** das Recht, der Teilnahme Ihres Kindes an den Testungen zu widersprechen oder auch Ihren Widerspruch zurückzuziehen.

Das bestehende Hygienekonzept (Abstand, Laufwege, Mund-Nasen-Bedeckung, Lüftung des Raumes, etc.) gilt für die gesamte Schulgemeinschaft natürlich weiterhin.

Wir hoffen, dass wir durch die Testungen Ansteckungen innerhalb der Schulgemeinschaft vermeiden können.

Essensbeitrag (OGTS)

Da auch die OGTS-Betreuung seit dem 22. Februar analog zum Wechselunterricht stattfindet, wird der Essensbeitrag entsprechend verrechnet. Das bedeutet, dass der Essensbeitrag, der im März eingezogen wurde, für die Monate März und April gilt. Im Mai entscheiden wir – je nach Unterrichtssituation – wie der weitere Essensbeitrag abgerechnet wird.

Herzliche Grüße,

Annekathrin Komma
(Schulleitung)

Dorothee Lubos
(stellv. Schulleitung)

Christiane Specht-Schäfer
(OGTS-Leitung)